

Promenade des Lavandières und Fussgängersteg beim Gebäude der Forces Motrices

Autor(en): **P.T.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **88 (2001)**

Heft 12: **Kontrolle als Raumpolitik = Le contrôle: une politique de l'espace
= Control as politics of space**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-65843>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

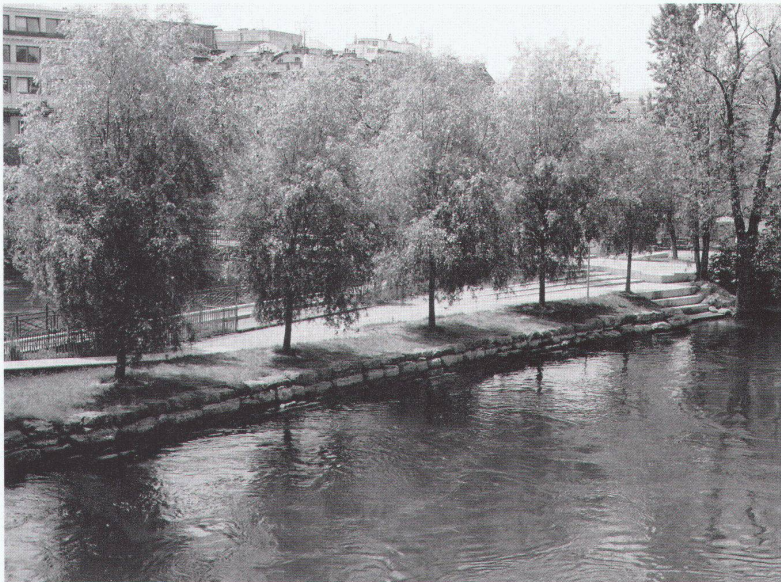
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

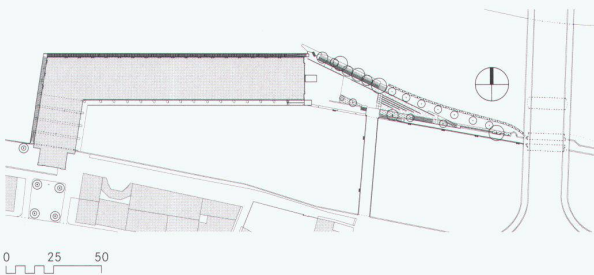
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Promenade des Lavandières und Fussgängersteg beim Gebäude der Forces Motrices

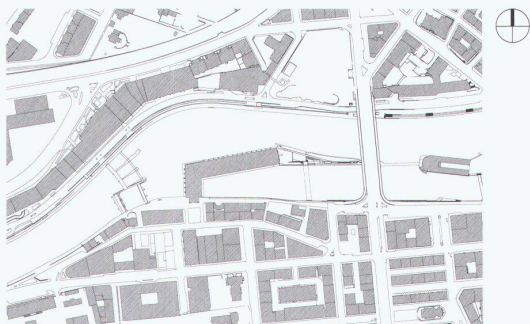


Ziel dieses Eingriffs war die Aufwertung des öffentlichen Raumes und die Schaffung einer Uferpromenade vom Pont du Mont-Blanc bis zum Zusammenfluss Rhone/Arve. Die Gestaltung des Erddamms der Lavandières ist Teil dieses Eingriffs und dient der Klärung der Situation. Der Zugang zum Fluss und die Wegführung waren durch Hindernisse erschwert, die es zu entfernen galt, um Spazierwege mit einer einfachen Geometrie und in Kontinuität mit dem Wasser anzulegen. Auf dem linken Flussarm verlängert eine Rampe die bestehende Promenade. Von neuen Pflanzungen begleitet, führt sie unter Bäumen bis zur Brücke. Auf dem rechten Flussarm verläuft der Weg parallel zum Ufer in einer geraden Linie den Bäumen entlang zum neuen Steg, und schliesslich am Gebäude der Forces Motrices vorbei auf die Place des Volontaires. Der Steg befindet sich an der Stelle des ehemaligen Serviceübergangs der Forces Motrices. Ein einfaches Tragwerk aus Stahlblech trägt einen Gehweg aus Lärchenbrettern. **P.T.**

50



0 25 50



Bauherrschaft: Stadt Genf
 Architekten: Julien Descombes ADR Architectes
 Mitarbeiter: Antoine Muller Moniya
 Bauingenieur: Cetre & Nussbaumer
 Bauzeit: 1996–1997
 Fotos: Ellen Versluis